Protokoll der 1. Jugendvollversammlung des ACB am 09. und 10. März 2019 in der Kletterhalle im Hüttenweg

Anwesende siehe Teilnehmerliste (Ablage bei Gudrun)

Jugend des Deutschen Alpenvereins
Sektion AlpinClub Berlin

9.März

Um 16.45 Uhr sind alle Teilnehmer*innen in der Kletterhalle versammelt und werden von Björn, Frieda und Gudrun begrüßt. Nach den erforderlichen Hinweisen zu Fluchtwegen und Sicherheitsregeln stellt sich der noch aktuelle Jugendausschuss vor.

Zur Erwärmung werden von Melli einige Kennenlernspiele angeleitet.

Mit dem JDAV-Telekolleg (https://www.jdav.de/die-jdav/ueber-uns/jdav-telekolleg-jdav-telekolleg_aid_16817.html) startet der Arbeitsteil:

Die Teilnehmer*innen notieren Fakten und Fragen, die Moderatoren Björn und Frieda sammeln und ordnen die Begriffe. Der Bogen vom Bundes-JDAV zur JACB kann geschlagen werden.
Alle Mitglieder bis 27 Jahre gehören der ACB Jugend an, alle können sich an der Arbeit, auch in den Gremien beteiligen.
Der **Jugendausschuss** (JA) soll erstmals von der Jugendvollversammlung (JVV) gewählt werden. Die Aufgaben des JA werden erläutert: u.a. Bedarf aus den Gruppen anmelden und über die Verwendung des Jugendetats mitbestimmen, den JuRef unterstützen, Organisation der JVV.

Die **Jugendreferentin** (JuRef) ist bereits für 5 Jahre – nach der alten Jugendsatzung- gewählt. Gudrun stellt ihre Aufgaben vor, u.a. die Wünsche aus der Jugend an den Vorstand weiterleiten, die Gelder der Jugend verwalten, die Gründung neuer Gruppen fördern und unterstützen.
Die JVV wird eine/n Stellvertreter*in wählen.

Die Arbeit der **Delegierten** beim Bundesjugendleitertag (alle zwei Jahre) wurde im Film dargestellt. Jedes Jahr nehmen die Delegierten der Vereine am Landesjugendleitertag teil.

Gemeinsames Kochen, Klettern, Spiele beenden den Tag.

10. März 2019

Nach einem guten Frühstück begrüßt Björn die Teilnehmer*innen der JVV

Zum Aufwärmen moderiert Gudrun eine Aktion zum Thema Kinderschutz/Kinderrechte**:**

- kurze Statements der Jugendlichen zu Themenkarten
- Stopp ist Stopp – Aktionsspiel
- sexuelle Belästigung Erwachsener – Kind, aber auch Kinder – Kind; nein, stopp! Es gibt keinen Grund das zuzulassen!
- Fazit: respektvoller Umgang miteinander – auch verbal, Differenzen freundlich und respektvoll ansprechen

Wahlen

Orga
Fragezeichenkarte – bei Unklarheiten Antwort einholen, dann geht es erst weiter,
Stimmkarte – zur Abstimmung benutzen

Aufgaben des **Jugendausschusses** JA

- Vertreter der Jugend treffen sich etwa 6x im Jahr und besprechen, wie die Aufträge aus der JVV umgesetzt werden können (Planung und Organisation):
- Verwendung der Gelder, Veranstaltungen, neue Jugendleiter*innen, Fortbildungen, Fahrten, Kooperationen

Motivation

- mitgestalten, mitwirken,
- dafür sorgen, dass die Jugendarbeit in der Sektion cool ist
- Interessen der Gruppe vertreten, für Durchführung einsetzen

Aufgaben der/des **stellvertr. Jug.Ref**

- Ansprechpartner für die Jugend sein
- Gudrun bei wichtigen Veranstaltungen vertreten, z.B. Vorstandssitzungen etc.
- Bei Durchführung ihrer Aufgaben unterstützen

- **Motivation**
- JuRef entlasten
- die Aufgaben kennenlernen
- die Jugend im Vorstand bei Abwesenheit von Gudrun vertreten, der Jugend aus dem Vorstand berichten

Aufgaben der **Delegierten** zum Bundes- und Landesjugendtreffen

- 1x im Jahr am LJLT teilnehmen
- alle 2 Jahre am BJLT teilnehmen
- Impulse aufgreifen, auf Sektionsebene weitergeben
- JDAV auf Landes- und Bundesebene mitgestalten
- Kontakte/Netzwerke

Motivation

- Verantwortung übernehmen
- neue Impulse aufgreifen
- Gleichgesinnte kennenlernen
- etwas Großes bewirken

Wahlen

- stimmberechtigt sind alle Mitglieder bis 27 Jahre, auch die Kandidaten können mitwählen (11 Stimmberechtigte)
- sollte es kein Ergebnis en bloc geben, erfolgt eine Stichwahl

➔ **Jugendausschuss**

- die Kandidaten stellen sich und ihre Motivation vor
- es werden en bloc und einstimmig 16 Personen in den JA gewählt:
  Johanna Klimke, Mariella Markschieß, Melanie Schäfer, Erik Reiter, Tim Köppen, Anna Börner, Uwe Borrmann, Martin Hoppe, Friederike Busch, Björn Ludwig, Sarah Kästner, Jens Larisch, Gudrun Petrasch, Florian Schäfer, Marvin Hoppe, Veronika Stolarenko

➔ **Wahl Stellvertreter*in JuRef**

- die Kandidaten, Mariella, Melli, Vero(nika), Tim und Erik stellen ihre Beweggründe dar
- Gudrun erläutert kurz einige Aufgaben, insbes. die Teilnahme an Vorstandssitzungen bei Abwesenheit
- es wird geheim abgestimmt
- Melli und Eric stimmengleich (Melli 4, Erik 4, Tim 2, und Vero 1)
- 2. Wahlgang (ebenfalls in geheimer Abstimmung): Melli 6, Erik 5 Stimmen
- Melanie Schäfer ist zur stellvertr. JuRef gewählt

➔ **Delegierte für Landes- und Bundesjugendleitertag**

- die Kandidaten stellen sich und ihre Motivation vor
- es werden en bloc 12 Personen einstimmig gewählt:
  Florian, Jens, Sarah, Vero, Melli, Hanna, Tim, Erik, Martin, Uwe, Björn
- Gudrun ist in diesem Jahr noch automatisch Delegierte

Zum Abschluss: Björn stellt fest, dass dies die ersten Wahlen in der JVV des ACB waren. Das wird jetzt jährlich stattfinden – Ein(e) JuRef wird gewählt, wenn Gudruns Wahlperiode beendet ist.

Jetzt noch ein Spiel und aufräumen!!

Protokoll angefertigt von Britta